Hamburger Abendblatt

Anzeigenmagazin | Mai 2014

# HAFEN HAMBURG

## Jubiläum: Hamburg feiert den 825. Hafengeburtstag

**HafenCity**
Ein idealer Ort für Sport

**Traumschiffe**
Die Ankünfte 2014 im Überblick

# Der Hafen wird 825!
# EIN FREIBRIEF ZUM FEIERN

Foto: www.mediaserver.hamburg.de / M. Zapf

Hamburg und sein Hafen gehören untrennbar zusammen. Er ist treibender Wirtschaftsmotor der Hansestadt und ihres Umlandes, ein Ort der Geschichte und der maritimen Bezüge in alle Welt sowie nicht zuletzt auch ein starker Besuchermagnet für die Hansestadt

Foto: Lutz Jaffé

**Offen für Besucher: Während der Open Ship lassen viele Schiffe ihre Gangways für Gäste herunter**

Foto: www.mediaserver.hamburg.de / C. Spahrbier

**Magische Momente: das große AIDA Feuerwerk sorgt für faszinierende Lichterspiele überm Wasser**

Sehleute aus Nah und Fern begeistert der Hamburger Hafen mit seinen turmhoch beladenen Ozeanriesen, eleganten Luxuslinern, Barkassen, Museumsschiffen, Hafenkränen und hochmodernen Containerumschlagsanlagen. Wer länger am Kai steht und dem bunten Treiben auf dem Wasser zuschaut, bekommt leicht Fernweh. Dieses stillen umgekehrt immer mehr Menschen mit einer Kreuzfahrt und kommen so über die Elbe in die Hansestadt, die sich weltweit einen Namen als attraktives Kreuzfahrtziel gemacht hat. Besonders gern wird sie anlässlich so herausragender maritimer Events wie dem Hafengeburtstag angesteuert.

## Eine Million Partygäste

Noch größer als sonst wird das größte Hafenfest der Welt in diesem Jahr, in dem sich die Geburtsstunde des Hamburger Ports zum 825. Mal jährt. 1189 erteilte Kaiser Friedrich Barbarossa Hamburg einen Freibrief, der den Schiffen die zollfreie Fahrt bis zur Nordsee erlaubte, wodurch ein wichtiger Grundstein für die Entwicklung des Hafens gelegt wurde. Der feiert vom 9. bis zum 11. Mai mit voraussichtlich mehr als einer Million Besuchern eine Party der Superlative. Die Elbe wird dann zur Bühne für Einlauf- und Auslaufparade, wo sich rund 300 schwimmende Ehrengäste mit geblähten Segeln, sich drehenden Schaufelrädern und gehörigem Dampf unter fröhlichem Tuten und Pfeifen dem Publikum präsentieren. Wer die Traditonssegler und Luxusliner, Marineschiffe und Seenotkreuzer aus nächster Nähe anschauen möchte, hat dazu während der Open Ship ausgiebig Gelegenheit. Sehr beliebt sind immer wieder auch das Schlepperballett und das Drachenbootrennen.

## Wunderbare Waterkant

Doch nicht nur auf dem Wasser, sondern auch an Land ist eine Menge los. Mehr als 200 Programmpunkte aus den Bereichen Kunst, Kultur, Kulinarik, Musik und Unterhaltung erwarten einen beim Fest, das dieses Jahr auf die HafenCity und das Areal westlich der Fischauktionshalle erweitert wurde. Entlang der 3,5 Kilometer langen Hafenmeile sorgen 500 Anbieter fürs leibliche Wohl, präsentieren Kunsthandwerk und Fahrattraktionen. Erstmals findet auch ein „Harbour Pride" statt. Dieser schwul-lesbische „HafenGAYburtstag" wird mit Auftritten von Travestie-Künstlern und Burlesque-Gruppen, musikalischen, gastronomischen und Informationsangeboten gefeiert. Hamburgs Weltoffenheit erweist sich noch einmal beim Buenos Aires-Argentinien-Festival, des diesjährigen Partnerlandes. Das lädt mitten in Hamburg auf der Kehrwiederspitze zu Tangorhythmen und südamerikanischem Lebensgefühl. */ cp*

**Während der Open Ship darf man an Bord gehen und alles von der Brücke bis zum Maschinenraum, vom Bugspriet bis zum Achtersteven genauestens erkunden**

Foto: www.mediaserver.hamburg.de, C. Spahrbie

# OPEN SHIP

## Schöne Schiffe hautnah erleben

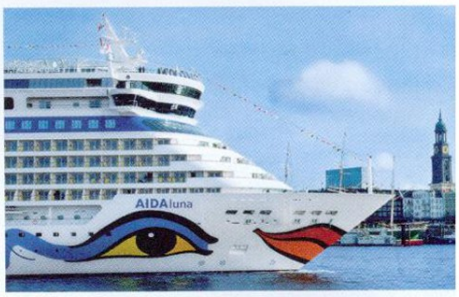
### Eine Flotte faszinierender Schiffe ist zu Gast beim Hafengeburtstag

Kreuzfahrer, Segelyachten und Dampfschiffe, Hochseeschlepper, Seenotkreuzer und ein Schwimmkran, Feuerschiffe, Fregatten, Fahrgastschiffe, Sportboote, Raddampfer und Dampfeisbrecher – sie alle nehmen an der Großen Einlaufparade zum Auftakt des Hafengeburtstages sowie an der abschließenden Auslaufparade teil. Viele dieser Wasserfahrzeuge sind offen für Besucher, die an Bord kommen, sie aus nächster Nähe betrachten und mit der Besatzung ins Gespräch kommen können. Das geht zum Beispiel auf dem 108 Meter langen polnischen Segelschulschiff „Dar Młodzieży", auf der schmucken Brigg „Roald Amundsen" oder dem imposanten Großsegler „Alexander von Humboldt II". Spannend ist auch ein Besuch auf dem Seenotkreuzer „Hermann Marwede", auf dem Fischereischutzboot „Seeadler", dem Boot der Wasserschutzpolizei, einem Zollboot oder auf einem der Marineschiffe.

### Der Duft der weiten Welt

Auch auf den weit gereisten Clubschiffen AIDAsol und der AIDAluna können Besucher im Rahmen von Besichtigungen den Duft der weiten Welt schnuppern. Schöne Museumsschiffe wie das Feuerschiff „Elbe 3", mehrere Dampfschlepper und stolze Segelschiffe präsentieren sich in Övelgönne. Auch der Traditionsschiffhafen in der HafenCity lädt zum Begehen seiner Ausstellungsstücke ein. Ruhe und Besinnlichkeit inmitten aller Geburtstagsfeierlichkeiten finden die Gäste der Flussschifferkirche, di im Binnenhafen vor Anker liegt.

Die vollständige Liste aller an der Ope Ship teilnehmenden Schiffe, ihre jewe ligen Besuchszeiten und Liegeplätze gib es auf www.hamburg.de/hafengeburtsta highlights/2056640/open-ship.html




**Auch die AIDAluna steht den Besucher zur Besichtigung offen**

## Highlights am Hafen

**FREITAG 9. Mai**

| | |
|---|---|
| **10–24 Uhr** | Hafenmeile: Kulinarischer Genuss und Unterhaltung |
| **10–24 Uhr** | Open Ship |
| **10–24 Uhr** | Harbour Pride – HafenGAYburtstag |
| **11–23 Uhr** | Buenos-Aires-Argentinien-Festival – essen, trinken, tanzen |
| **ab 12 Uhr** | AIDA Welt im Beachclub „Hamburg del mar" |
| **14 Uhr** | Eröffnungsgottesdienst in der Hauptkirche St. Michaelis |
| **16–17 Uhr** | offizielle Eröffnung und Große Einlaufparade. Mitfahrmöglichkeiten für Gäste auf zahlreichen Schiffen (Buchung im Voraus) |
| **17.30–18 Uhr** | Parade der Traditions- und Museumsschiffe |

**SAMSTAG 10. Mai**

| | |
|---|---|
| **10–24 Uhr** | Hafenmeile: Kulinarischer Genuss und Unterhaltung |
| **9–24 Uhr** | Open Ship |
| **10–24 Uhr** | Harbour Pride – HafenGAYburtstag |
| **13.30–14.30 Uhr** | Vorführung einer Seenotrettung |
| **ab 14 Uhr** | Drachenbootregatta |
| **15.45–16 Uhr** | Parade historischer Dampfschiffe |

# Tango Total beim Buenos-Aires-Argentinien-Festival

## Argentinien ist diesjähriges Partnerland und dessen Hauptstadt Buenos Aires präsentiert sich mit einem bunten Programm auf der Kehrwiederspitze

Die argentinische Metropole wird sich dann in ihren verschiedenen Facetten darstellen. Zahlreiche Stände locken mit lukullischen Spezialitäten und Produkten wie Wein und Steaks und vielem mehr. Fehlen darf natürlich auch nicht der Tango Argentino! Und so werden einige der renommiertesten Tango-Paare Argentiniens, wie Maximiliano Cristiani und Jésica Arfenoni (Tango-Weltmeister 2013), Roberto Zucarino und Magdalena Valdes, Inés Muzzopappa und Dante Sánchez, auf der Bühne an der Kehrwiederspitze ihr Können zeigen. Sie werden außerdem zum Anfänger-Unterricht bitten, mit Fortgeschrittenen neue Tanzschritte einüben und anschließend zu Tangobällen einladen, den Milongas. Den echten, melancholischen Tango aus Argentinien anschauen, nachtanzen, mittanzen kann nur faszinierend sein. „Tango Total auf der Spitze" von Freitag, 9. Mai, bis Sonntag, 11. Mai, täglich von 11 bis 23 Uhr, Sonntag nur bis 19 Uhr. Am Sonnabend mit Orchester!

Die Stadt Buenos Aires bringt sich daneben mit einer Ausstellung und diversen Reiseangeboten nahe. */ luja*

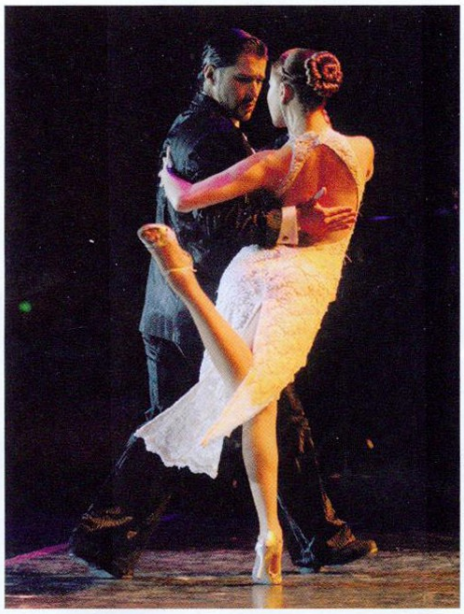


Foto: Stadt Buenos Aires

**Tangotänzer zeigen ihr Können auf der Kehrwiederspitze**

# Sicherheit auf dem Wasser

Was genau passiert wann und wo auf der Elbe? Wann kommen die dicken Pötte – wann legen sie ab? Wo sollen die vielen Schiffe anlegen? Wann ist Ebbe, wann Flut? Wie stark ist die Strömung, woher und wie stark bläst der Wind? Das sind nur einige der zahlreichen Fragen, die im 300 Seiten umfassenden Sicherheitskonzept für den Hafengeburtstag berücksichtigt werden. Hafenkapitän Jörg Pollmann von der Hamburg Port Authority leitet den aus sechzig Personen bestehenden „Arbeitskreis Wasser", der im Dezember 2013 zur ersten Planungssitzung fürs 825. Jubiläum zusammenkam. Zu den verschiedenen Punkten des Programms gibt es nun je einen Ansprechpartner.

Während des Festes sind 20 Voll- oder Teilsperrungen des Hafengebietes notwendig, beispielsweise zur Ein- und Auslaufparade oder für das Schlepperballett. Alle Schiffe müssen bei den Paraden genau positioniert werden, damit es nicht zu Kollisionen kommt. Die Hafenwirtschaft soll so wenig wie möglich beeinträchtigt werden. So weiß Jörg Pollmann genau, wann die Containerriesen einlaufen und wann sie pünktlich ablegen wollen. „Die Handelsschifffahrt wird so getaktet, dass sie durchfahren können", sagt Pollmann. Einige Großschiffe hätten nur ein Tidefenster von einer halben Stunde. Die Hadag-Fähren, die Traditionsschiffe, die ihre Touren machen wollen, die Hafenrundfahrten – alles muss bei dem hohen Schiffsaufkommen genau aufeinander abgestimmt sein. Bei der Einsatzsteuerung an den St. Pauli Landungsbrücken laufen die Fäden zusammen. Hier arbeitet Pollmann, der sich ständig mit der Nautischen Zentrale abstimmt, mit Polizei und Feuerwehr, Hilfsorganisationen wie der DLRG und dem THW sowie dem Veranstalter Hamburg-Messe zusammen. */ luja*

Foto: Gregor Schlaeger / HPA

**Sicherheitschef des 825. Hafengeburtstages ist Hafenkapitän Jörg Pollmann von der Hamburg Port Authority. Er hat seinen Sitz in der Speicherstadt**

| | |
|---|---|
| **17–18 Uhr** | Schlepperballett: Zu Musik tanzen die PS-starken Hafenschlepper übers Wasser |
| **20 Uhr** | Konzert in der Hauptkirche St. Katharinen mit Werken u. a. von Händel, Telemann und C. P. Emanuel Bach |
| **20–5 Uhr** | Party auf dem Museumsschiff Cap San Diego (Tickets unter www.capsandiego.de) |
| **22.30–22.45 Uhr** | Großes AIDA-Feuerwerk über dem Hafen |

**SONNTAG 11. Mai**

| | |
|---|---|
| **5–9.30 Uhr** | Traditioneller Fischmarkt |
| **6.30 Uhr** | Einlauf der „Queen Elizabeth" |
| **9–15 Uhr** | Open Ship |
| **10–21 Uhr** | Hafenmeile |
| **10–21 Uhr** | Harbour Pride – HafenGAYburtstag |
| **13–14.30 Uhr** | Shanty-Chöre singen auf der Hochwasserschutzanlage |
| **17–18 Uhr** | Große Auslaufparade |

Das detaillierte Programm des 825. Hafengeburtstages gibt es unter www.hamburg.de/hafengeburtstag-programm